

# BG Bahnen zieht bei BGFW ein

**A**m 7. August 2002 eröffnete die Berufsgenossenschaft der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen, Hamburg, ihr Berufshilfe-Büro in Düsseldorf im Gebäude der Berufsgenossenschaft der Gas-, Fernwärme- und Wasserwirtschaft (BGFW). BG Bahnen und BGFW sind als Träger der gesetzlichen Unfallversicherung zuständig

Gesundheit oder Tod wird Verletzten- oder Hinterbliebenenrente gezahlt.

„Jetzt, in Zeiten des zum Teil ruinösen Wettbewerbs, ist das innerbetriebliche soziale Netz sehr grobmaschig geworden“, sagte Wolfgang Just, Hauptgeschäftsführer der BG Bahnen, bei einer kleinen Einweihungsfeier des Düsseldorfer Büros: „Die Aufgaben der Berufshilfe sind um ein Vielfaches gewachsen. Integration ist bisweilen sehr mühsam, kostet viel Zeit, verlangt exzellente Kenntnisse regionaler Gegebenheiten, kurzum die Präsenz vor Ort.“

Die beiden Berufsgenossenschaften bauen damit eine Kooperation aus, die auf dem Gebiet der Prävention schon seit mehr als zwanzig Jahren gut funktioniert.

Die positiven Erfahrungen haben Wirkung gezeigt: „Sie haben uns darin bestärkt, mit weiteren Berufsgenossenschaften Hand in Hand zu arbeiten, wenn die Interessen ähnlich gelagert sind“, bestätigte Axel Apsel, Hauptgeschäftsführer der BGFW. „Wie alle anderen Sozialversicherungsträger sind wir ständig gefordert, unsere Leistungen auf den Prüfstand zu stellen. Nicht jede BG muss das Rad immer wieder neu erfinden; Syner-

für die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz in den Unternehmen ihrer jeweiligen Branche. Zusammen betreuen sie bundesweit circa 350.000 Versicherte in circa 8.000 Unternehmen. Wenn aber trotz Prävention Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten passieren, tun die Berufshelfer beider Berufsgenossenschaften alles, um Verletzte oder Erkrankte schnell wieder in den Beruf einzugliedern. Bei dauerhaft geschädigter

*Auf gute Zusammenarbeit: re. Wolfgang Just, HGF der BG Bahnen, li. Axel Apsel, HGF der BGFW*



gie steigert unsere Effizienz und Wirtschaftlichkeit.“

Ausschlaggebend für die Wahl des Standorts Düsseldorf war für die BG Bahnen neben der schon bestehenden Partnerschaft mit der BGFW vor allem die Kundennähe: Viele ihrer großen Mitgliedsunternehmen, darunter auch die Rheinbahn, haben in Westdeutschland ihren Sitz, und von Düsseldorf aus sind die Versicherten gut zu erreichen.

